



# Herztropfen<sup>N</sup> Mischung

Cosmochema<sup>®</sup>

**Indikationsgruppe:**

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems

**Anwendungsgebiete:**

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung des Befindens bei Herz-Kreislaufstörungen.

**Gegenanzeigen:**

Herztropfen N Cosmochema darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:**

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, bei Atemnot oder bei Ansammlungen von Wasser in den Beinen ist eine ärztliche Abklärung dringend erforderlich. Auch bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält 69 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen (35 Vol.-%).

Die Menge in 5 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

**Wechselwirkungen:**

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

**Dosierung und Art der Anwendung:**

Soweit nicht anders verordnet: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Kinder unter 12 Jahren:

Säuglinge im ersten Lebensjahr erhalten nach Rücksprache mit einem Arzt nicht mehr als ein Drittel der Erwachsenenendosis. Nach Rücksprache mit einem Arzt erhalten Kinder ab 1 bis unter 6 Jahren die Hälfte, Kinder ab 6 bis unter 12 Jahren zwei Drittel der Erwachsenenendosis.

Dazu werden jeweils 5 Tropfen mit 6 Teelöffeln Wasser vermischt. Von dieser Lösung erhalten

- Säuglinge im ersten Lebensjahr: 2 Teelöffel,
- Kinder bis unter 6 Jahren: 3 Teelöffel,
- Kinder ab 6 bis unter 12 Jahren: 4 Teelöffel.

Die Einnahme erfolgt bei akuten Beschwerden halbstündlich bis stündlich (höchstens 6-mal täglich), in chronischen Fällen 1- bis 3-mal täglich. Der Rest der Lösung ist jeweils wegzuschütten.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Für die Akutdosierung gilt: Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Dieses Arzneimittel sollte mit zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten eingenommen werden.

**Dauer der Behandlung:**

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

**Hinweise für die Anwendung:**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



### Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

### Zusammensetzung:

10 g Mischung (= 10,5 ml; 1 ml = 20 Tropfen) enthalten: Wirkstoffe: Crataegus Dil. D2 0,9 g, Urtica maritima Dil. D4 0,9 g, Strophanthus gratus Dil. D4 0,9 g, Selenicereus grandiflorus Dil. D2 0,9 g, Spigelia anthelmia Dil. D5 0,9 g, Cytisus scoparius Dil. D3 0,9 g. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94 % (m/m), Gereinigtes Wasser.

### Packungsgrößen:

50 ml und 100 ml Mischung

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH  
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden  
Telefon: 07221 501-00, E-Mail: [info@heel.de](mailto:info@heel.de)

### Stand der Information:

Oktober 2024

### Zusatzinformationen

#### Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das Arzneimittel *Herztropfen N Cosmochema* Mischung gekauft. *Herztropfen N Cosmochema* sind ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Bei Herz-Kreislauf-Störungen werden *Herztropfen N Cosmochema* zur Besserung des Befindens angewendet.

#### Wie entstehen Herz-Kreislauf-Störungen?

Herz-Kreislauf-Beschwerden gehören zu den sogenannten funktionellen Störungen. Ursache ist eine Fehlsteuerung des vegetativen Nervensystems, das Herz-Kreislauf-Funktionen wie Herzschlag und Blutdruck reguliert. Es liegt also keine organisch bedingte Herzerkrankung vor, sondern eine Überreaktion des Nervensystems auf äußere Reize wie z.B. beruflichen oder privaten Stress, Prüfungsangst oder innere Konflikte. Auch Wetterreize können nervöse Herz-Kreislauf-Reaktionen auslösen, was allgemein als „Wetterfühligkeit“ wahrgenommen wird. Neben Schwankungen des Blutdrucks kann es auch zu Missempfindungen wie Herzstechen oder vorübergehenden Herzrhythmusstörungen kommen.

Um organisch bedingte Herzerkrankungen auszuschließen, sollten Sie in jedem Fall Ihren Hausarzt zurate ziehen.

#### Wie können Sie Ihr Herz-Kreislauf-System unterstützen?

Um die Anpassungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems an äußere Reize zu verbessern, sind kreislaufanregende und gefäßstärkende Maßnahmen sinnvoll.

Tägliche Bürstenmassagen zum Herzen hin, möglichst kombiniert mit wechselwarmen Wasseranwendungen, sind ein gutes Gefäßtraining. Bitte beachten Sie, dass Wasseranwendungen z.B. nach Kneipp, auf das individuelle Blutdruckgeschehen abgestimmt sein müssen. Fragen Sie Ihren Arzt, welche Anwendung Ihnen am besten hilft. Das Herz reagiert empfindlich auf Stress. Achten Sie daher auf ausreichende Ruhephasen, um dem vegetativen Nervensystem immer wieder Gelegenheit zur Regeneration und Entspannung zu verschaffen.

Eine generell ausgewogene Ernährung, ausreichende Flüssigkeitsversorgung, verbunden mit viel Bewegung, möglichst an der frischen Luft, sind die beste Unterstützung für ein gut funktionierendes Herz-Kreislauf-System.

**Heel wünscht Ihnen gute Besserung!**

